

Blaues Kreuz in Deutschland e. V.  
Landesverband Bayern

*für mehr Leben*

# Jahres- planer 2025



# Aufwind+

## Erlebe das Blaukreuz-Festival 2025

Feiere gemeinsam mit anderen vom 23. bis 25. Mai 2025 140 Jahre Blaues Kreuz in Deutschland und 30 Jahre Blaues Kreuz Diakoniewerk!

### Erlebe:

- Motivierende Begegnungen: Triff Gleichgesinnte, komm in den Austausch, werde kreativ und erlebe ein besonderes Gemeinschaftsgefühl
- Inspirierende Vorträge und Workshops: Lass dich von spannenden Vorträgen und Workshops inspirieren und erfahre mehr über positive Lebensveränderungen. Tauche ein in Geschichten der Hoffnung und erfahre, wie das Blaue Kreuz Leben verändert.
- Bewegung und Party: Feiere gemeinsam mit anderen das Leben, erlebe Gott und einen neuen Aufwind.

### Ort:

Bildungs- und Begegnungszentrum Holzhausen  
Blau-Kreuz-Heim-Str. 1, 57299 Burbach

### Sei Teil von Aufwind+ – sei Teil der Veränderung!



Melde dich bis zum 31.3.2025 an!  
Die Anmeldungen für die Unterkünfte erfolgt separat über Horst Weiß.

Erfahre mehr auf  
[www.blaues-kreuz.de/festival](http://www.blaues-kreuz.de/festival)

Wir freuen uns auf dich!



**Aufwind+**  
Festival 2025

# Inhaltsverzeichnis

- 04** Vorwort
- 05** Andacht zur Jahreslosung aus Brasilien
- 08** Jahresüberblick
- 10** Allgemeine Infos
- 11** Ausbildung für die ehrenamtliche Mitarbeit  
in der Suchthilfe
- 12** Angebot für junge Erwachsene
- 12** VVS
- 13** Tagesseminare
- 13** Frauentag in Bayreuth
- 14** Frauenseminar
- 14** Intensivseminar für Angehörige
- 15** Stabilisierungsseminar Blaues Kreuz Berg
- 16** Mitarbeitendenkonferenz
- 18** Ukrainisch- und russischsprachiges  
Frauenseminar
- 19** Aktivseminar für Männer
- 20** Wandertage Dolomiten
- 20** „In den besten Jahren“
- 21** Angehörigen-Seminar
- 23** Abstinenzstabilisierendes und rückfall-  
prophylaktisches Seminar Kirschletten
- 24** Abstinenzstabilisierendes und rückfall-  
prophylaktisches Seminar Lichtenauer Hof
- 25** Über uns
- 26** Allgemeine Reisebedingungen

Wir erhalten Fördermittel durch die Fördergemeinschaft der GKV in Bayern und das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege.

# Liebe Leserin, lieber Leser,

ich grüße Euch ganz herzlich mit dem Jahresmotto des Blauen Kreuzes Deutschland für das Jahr 2025 **Aufstehen. Losgehen. Jetzt!**

Unter diesem Motto sehe ich auch die Veränderung die mit dem Perspektivprozess 22/23 angestoßen (AUFSTEHEN) und erarbeitet wurde (LOSGEHEN) und JETZT im Aufwind `25 Prozess umgesetzt wird. In diverse Prozesse bin ich integriert und bin sehr dankbar, dass ich dazu beitragen kann das Blaue Kreuz zukunftsfähig aufzustellen. Wir sind auf einem sehr guten Weg.

Ein wichtiger Punkt ist der Ausbau und die Neugestaltung der Verbandsarbeit. Die Landesverbände, die Vereine und die Gruppen sind maßgeblich dafür verantwortlich. Eine spannende Zeit, der ich hoffnungsvoll entgensehe, weil ich jetzt schon viele positive Veränderungen feststelle. Danke an alle, die für eine neue Zukunft im Blauen Kreuz bereit sind und sich auf Veränderungen einlassen. Glaubt mir, es lohnt sich. Ein herzlicher Dank geht an alle, die zum Gelingen unserer Veranstaltungen und Seminare beitragen, an unsere beiden Referenten Sophia Neuschwander und Olaf Steding, an alle ehrenamtlichen Ausbilder und an Tanja Braun von der Verwaltung. Ein weiterer Dank geht an meine Vorstandskolleginnen und -kollegen für die konstruktive Mitarbeit in unserem Landesverband.

Allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes und hoffentlich gesundes Jahr 2025.



Herzliche Grüße  
**Euer Horst Weiß**

Im Namen des gesamten Vorstandes sowie Tanja Braun, Sophia Neuschwander und Olaf Steding

# Prüft alles und behaltet das Gute – eine Herausforderung!

Alles prüfen und das Gute zu behalten! Was sich einfach anhört ist doch eine große Herausforderung. Und dies nicht nur auf dem Weg aus der Sucht oder auch als angehörige Person.

Viele Fragen können auftauchen:

- Schränken mich Schuld, Scham und geringes Selbstwertgefühl in meiner Beurteilungs- und Entscheidungsfähigkeit ein?
- Ich habe Fehler gemacht in meinem Leben. Kann ich meinem Beurteilungsvermögen trauen?
- In der Sucht habe ich kurzfristige Vorteile für mich gesucht, wie kann ich lernen das nachhaltig Gute zu erkennen?
- Wie kann ich lernen, das Gute zu bewahren, wenn mein Leben von Verlusterfahrungen geprägt war?
- Was ist wirklich gut? Was ist gut zu behalten?

Angesichts mancher Selbstzweifel kann uns die Aufforderung aus dem 1. Thessalonicherbriefes in der Bibel mehr Anforderung als Ermutigung sein.

Ich habe eine indigene Frau aus dem Stamm der Culina gefragt, was sie unter „gut“ versteht. Sie antwortete mir, dass „gut“ bedeutet, „nichts Schlechtes zu haben, das stört“. Deshalb wird auch die Botschaft der Bibel von Menschen aus indigenen Gemeinschaften immer wieder als „gut“ anerkannt. Es ist gut für das eigene Leben und wirklich gut für das wertvolle Zusammenleben der „Verwandten“. Ein hohes Gut für indigene Menschen. Ob etwas gut ist, erkenne ich an seiner Wirkung.

Suchtmittel suggerieren kurzfristig, dass sie gut tun, die mittel- und langfristigen Folgen sind fatal.

Unsere Erfahrung: Der Wille Gottes ist das Beste für das Leben! Gott meint es gut mit mir.

Dies lässt sich in den Gruppen des Cruz Azul no Brazil erleben, da sind Menschen, die für mich da sind, ich bekomme Hilfe von ihnen. Gleichzeitig erlebe ich, dass ich selber Hilfe sein kann. In der Gruppe erfahre ich wichtige Zusammenhänge um Suchterkrankungen, z. B. gute Techniken für die Rückfallprävention. Es entstehen Beziehungen, sogar Freundschaften, Menschen erleben Vergebung und Versöhnung, entwickeln einen neuen Lebensstil.

Wie kann es sein, dass Menschen in unseren Gruppen sich so verändern? Wir glauben, dass dies auch darin liegt, dass Christus dort selbst erfahrbar ist. Er will Menschen begegnen und sie frei machen, in Begrenzungen zur Seite stehen. In diesem Zusammenhang wird deutlich, dass „gut“ nicht nur ein Adjektiv, sondern eine Person ist: Jesus Christus selbst. Der verlorene Sohn, aus dem biblischen Gleichnis, brauchte eine Zeit lang, um zu erkennen, dass „gut“ nicht die materiellen Dinge an sich waren, sondern die Anwesenheit und die Gnade und die offenen Arme des Vaters, zu dem er zurückkehrte. Er lernte, was „gut“ ist. Wichtig auch: Das Gute behalten. Manches Gute geht auf dem Lebensweg verloren. Es lohnt sich „an dem Guten“, an Jesus Christus dran zu bleiben, die Beziehung zu halten, im Gebet, im Gottesdienst, in Kontakten in der Gruppe. Noch einmal: Gott, der gut ist, hilft uns auf diesem Weg. Er lädt Dich ein, ihn zu prüfen. Mancher hat angefangen mit einem Gebet: Gott oder Jesus, wenn es Dich wirklich gibt, dann gib Dich mir zu erkennen, lass mich Dich erleben ... Hilf mir!

Abschließend wissen wir, dass das Leben nicht gradlinig verläuft. Wir können manchmal sogar gleichzeitig Gutes und Schweres erleben. In Prediger 3 im Alten Testament der Bibel werden wir daran erinnert, dass es eine Zeit für alles gibt: eine Zeit zum Lächeln und eine Zeit zum Weinen, eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit zum Frohsein. Aber das Interessante ist, dass dort „und“ und nicht „oder“ geschrieben steht. Manchmal weinen wir und lachen, umarmen und

entfernen uns voneinander. Jesus Christus will uns im Lachen und im Weinen begegnen und begleiten, auch in Krisen und in Hochzeiten unseres Lebens. Manchmal, wenn wir ihn fern glauben, ist er besonders nah.

Eine herzliche Umarmung aus Brasilien für euch alle!



**Júlia Maira Dolla Nascimento**  
**Edel Rosane Ristow**

# Prüft alles und behaltet das Gute.

1. Thessalonicher 5,21

# Jahresüberblick 2025

DATUM	SEMINAR
<b>Februar</b>	
06.-09.02.	Ausbildung für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Suchthilfe, Block I (neue Reihe)
<b>März</b>	
01.03.	Frauentag
15.03.	Vertreterversammlung
<b>April</b>	
03.-06.04.	Frauenpower-Powerfrauen
<b>Mai</b>	
08.-11.05	Ausbildung für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Suchthilfe, Block IV
23.-25.05.	Bundesfestival
29.05.-01.06.	Intensivseminar für Angehörige
<b>Juni</b>	
19.-22.06.	Stabilisierungsseminar BK Berg
<b>Juli</b>	
10./11.07.- 13.07.	Mitarbeitendenkonferenz
<b>September</b>	
17.-21.09.	Wann ist der Mann ein Mann?
<b>Oktober</b>	
05.-09.10.	In den besten Jahren
23.-26.10.	Ausbildung für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Suchthilfe, Block II
30.10.-02.11.	Angehörigenseminar
<b>November</b>	
07.-09.11.	Stabilisierungsseminar „Vergeben oder Verzeihen“
28.-30.11.	Stabilisierungsseminar Advent

**ORT****WER**

Neuendettelsau

Teilnehmende der Seminarreihe

Bayreuth

Betroffene und angehörige Frauen

Ansbach

Vertreter:innen der Gruppen und Vereine

Thyrnau (Kloster)

Betroffene und angehörige Frauen

Neuendettelsau

Teilnehmende der Seminarreihe

Holzhausen

alle

Kloster Thyrnau

Angehörige

Mehltheuer

Betroffene und Angehörige

Thyrnau

Mitarbeitende aus Gruppen und Vereinen

Kloster Thyrnau

Angehörige und betroffene Männer

Sulzberg-Mosbach

Mitarbeitende und Interessierte (60+)

Neuendettelsau

Teilnehmende der Seminarreihe

Neuendettelsau

Angehörige

Kirchsletten-  
Zapfendorf

Betroffene und Angehörige

Lichtenauer Hof  
Thyrnau

Betroffene und Angehörige

# Allgemeine Infos

## Seminare

Unsere Seminare richten sich an Menschen, die persönlich mit Sucht oder risikohaften Konsum Erfahrung gemacht haben (Betroffene) und an Menschen, die in der Familie, am Arbeitsplatz oder in ihrer Freizeit mit Menschen Kontakt haben, die von Suchtmittel abhängig sind oder waren (Angehörige). Unser Angebot wird von den Krankenkassen finanziell gefördert.

## Rechnungen aus dem LV

Unsere Rechnungen für unsere Seminare erreichen euch VOR dem Seminarstart.

## Praxisbegleitung

Zweimal jährlich gibt es für jede Region in Bayern ein Tagesangebot, das sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Leitungen der Selbsthilfegruppen richtet. An diesem Tag sind sie unter sich und können über aktuelle Herausforderungen und Situationen reden. Zudem gibt es meist noch ein vorbereitetes Thema, das der Weiterbildung dient.

## Tagesseminare vor Ort

Es gibt viele Lebensbereiche und Themen im Zusammenhang mit risikohaften Konsum und missbräuchlichem Konsum von Suchtmitteln zusammenkommen. Themen, die für die Selbsthilfegruppe interessant sind, bieten auch die Möglichkeit Menschen von außerhalb der Selbsthilfegruppen anzusprechen, ob es ein Themenabend zu Sucht und Depression ist oder ein anderes Gesundheitsthema. Wir, Sophia Neuschwander und Olaf Steding, kommen gern, ebenso könnt Ihr Referent:innen aus der Region einladen.

## Förderungen

Wir unterstützen gerne bei Förderanträgen. Bitte meldet Euch bei Unterstützungsbedarf!

# Ausbildung für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Suchthilfe

## LAUFENDE AUSBILDUNGSREIHE

**Seminar Block IV:** 08.–11.05.25

*Online-Einheit 6:* Mittwoch, 30.01.25, 19–21 Uhr

**Ort:** Haus Lutherrose, Friedrich-Bauer-Str. 5,  
91564 Neuendettelsau

**Leitung:** Olaf Steding und Team

**Kosten:** DZ 290 € pro Person

## NEUE AUSBILDUNGSREIHE FRÜHJAHR 25

**Seminar Block I:** 06.–09.02.25

**Seminar Block II:** 23.–26.10.25

*Online-Einheit 1:* Mittwoch, 09.04.25, 19–21 Uhr

*Online Einheit 2:* Montag, 23.06.25, 19–21 Uhr

Weitere Informationen und Termine folgen im Laufe des Jahres 2025 auf unserer Homepage unter Angebote > Veranstaltungen und Seminare > Gruppenleitungs-Lehrgang

**Ort:** Haus Lutherrose, Friedrich-Bauer-Str. 5,  
91564 Neuendettelsau

**Leitung:** Olaf Steding und Team

**Kosten:**

Seminar I: DZ 320 € pro Person

Seminar II: DZ 370 € pro Person

(ab Seminar zwei werden die Kosten für die online Abende mit den Präsenz-Seminarkosten verrechnet)

## Anmeldung:

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de

**Tanzevent** (11.01.25)

**Wohnzimmerkonzert** (16.01.25)

Angebot für junge Erwachsene

Für junge Erwachsene im Raum Nürnberg gibt es immer wieder Angebote. Am 11.01. findet ein Tanzevent in Kooperation mit der evang. Studierendengemeinde statt. Es gibt Battles in den Kategorien 2 vs 2 Hip Hop und 1 vs 1 R'n'B. Am 16.01. ist das vorerst letzte, alkoholfreie Wohnzimmerkonzert in Nürnberg. Ansprechperson für junge Erwachsene ist Sophia.

**Kontakt:**

sophia.neuschwander@blaues-kreuz-bayern.de  
Tel: 01 78-603 38 88

**Vertreterversammlung 2025**

15.03.25 (Sa)

Eine gesonderte Einladung mit Programm erfolgt zeitgerecht.

**Wer:** Vertreterinnen und Vertreter der Gruppen und Vereine des Blauen Kreuzes in Bayern und Vorstände und alle Mitarbeitende aus den Vereinen und Gruppen

**Wann:** Samstag, 15.03.25

**Ort:** Blaues Kreuz Ansbach

**Kosten:** 30 € pro Person

*Rechts: Wohnzimmerkonzert in  
der Kostbar des CVJM Nürnberg*

# Tagesseminare 2025

In drei Regionen im Landesverband Bayern finden 2025 jeweils zwei Praxisbegleitungen für ehrenamtlich engagierte Menschen statt. Ein Männertag und ein Frauentag sind angedacht bzw. geplant, Tagesveranstaltungen in russischer bzw. ukrainischer Sprache werden auch 2025 stattfinden, auch eine Tagesveranstaltung zum Thema Bewältigungsstrategien bei Traumafolgen ist angedacht. Weitere Informationen erfolgen bis Ende Januar 2025.

## Frauentag in Bayreuth

01.03.25 (Sa)

**Wer:** betroffene und angehörige Frauen

**Wann:** Samstag, 01.03.25

**Ort:** Richard Wagner-Str. 30 1/3, 95444 Bayreuth

**Leitung:** OV Blaues Kreuz Bayreuth Stadt und Land

**Referentin:** Ute Steding, systemische Familientherapeutin

**Kosten:** 30 € pro Person

### Anmeldung:

Renate Strüder, Tel: 01 76-43 08 00 72,  
struedix@arcor.de



## Frauenpower-Powerfrauen?!

03.–06.04.25 (Do–So)

Frauenseminar

Im Frühling wird alles grün, bunt und tut der Seele gut. Wir als Frauen wollen an diesem Wochenende unsere Power/unsere Stärken entdecken, uns gegenseitig stärken, gemeinsam Kraft tanken und den langen Weg zu uns selbst würdigen. Es gibt gemeinsame Aktivitäten und Entspannung, thematischen Impulsen und angeregten Gesprächsrunden. Unterbringung in Einzel- und Doppelzimmer.

**Wer:** Betroffene und Angehörige Frauen

**Wann:** Donnerstag, 03.04.25 (zum Kaffeetrinken) bis Sonntag, 06.04.25 (Abreise nach dem Mittagessen)

**Ort:** Kloster St. Josef, Abteistraße 1, 94136 Thyrnau

**Leitung:** Katja Kurz, Andrea Schneider, Pauline Vogt und Sophia Neuschwander

Kosten: 200€ pro Person

**Anmeldung** (bis Donnerstag, 13.03.25):

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

Tel Sophia Neuschwander: 01 78–603 38 88

verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de

## Intensivseminar für Angehörige III

29.05.–01.06.25 (Do–So)

Angehörige von Menschen mit Suchterkrankungen sind mit betroffen von der Sucht. Auch dieses dritte Seminar mit Julia Kessler soll Hilfestellung für den Alltag bieten, Perspektiven aufzeigen und Selbstwirksamkeit stärken. Die Bereitschaft der Teilnehmenden sich mit der persönlichen Situation und aktuellen Herausforderungen einzubringen ist erwünscht. Die Seminargruppe auf ist maximal 12 Teilnehmende begrenzt.

**Wer:** erwachsene Angehörige von Menschen mit Suchterkrankung

**Wann:** Beginn 29.05.25, 15.30 Uhr mit dem Kaffeetrinken, Anreise bitte bis 15 Uhr, Abreise 01.06.25 nach dem Mittagessen. Abholung am Bahnhof in Passau ist nach Absprache möglich

**Ort:** Kloster St. Josef, Abteistraße 1, 94136 Thyrnau

**Leitung:** Olaf Steding – Sozialtherapeut/Sucht (VT)

**Referentin:** Julia Kessler – Coach

**Kosten:** EZ 230 € (mit Waschbecken im EZ bei Vollverpflegung)

**Anmeldung** (bis Donnerstag, 08.05.25):

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

Tel: 015 73 – 898 32 85

verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de

## Stabilisierungsseminar

### Blaues Kreuz Berg

19.–22.06.25 (Do–So)

**Wer:** Betroffene und Angehörige

**Wann:** Donnerstag, 19.06.25 bis Sonntag, 22.06.25

**Ort:** Gästehaus Friedenshort, Hohe Straße 32, 08539 Mehltheuer (Vogtlandkreis)

**Leitung:** Heiner Edelmann und Team

**Veranstalter:** Ortsverein Blaues Kreuz Berg

**Referenten:** Olaf Steding, Bildungsreferent LV Bayern  
Weitere Infos im Frühjahr bei Heiner Edelmann.

**Anmeldung** (bis Montag, 02.06.25):

Heiner Edelmann, Tel: 092 81–937 69,

berg@blaues-kreuz-bayern.de

# Mitarbeitendenkonferenz

10/11.–13.07.25 (Do/Fr–So)

Weiterbildung für Gruppenverantwortliche und Menschen, die sich im Blauen Kreuz engagieren wollen

## **Gemeinsam stärker: voneinander lernen – miteinander unterwegs – zusammen das Leben feiern**

Dies gilt schon viele Jahre für die Zusammenarbeit von Gruppen und Vereinen des Blauen Kreuzes in Bayern. Das Blaue Kreuz verbindet Menschen, auch über Bayern hinaus.

Seit einem Besuch aus Brasilien im Jahr 2015 mit einigen Tagen in Bayern gibt es eine Verbindung des LV Bayern mit dem Cruz Azul no Brasil, dem brasilianischen Blauen Kreuz. 2019 war eine Gruppe des LV Bayern in Brasilien. Schon im Jahr zuvor hat Edel Ristow, Referentin des Cruz Azul, in Bayern bei verschiedenen Veranstaltungen Spuren hinterlassen. Nach Thyrnau kommt ein Team bestehend aus dem Generalsekretär des Cruz Azul, Egon Schlüter, die beiden Referentinnen Edel Ristow und Julia Dolla und Familie Costa bestehend aus Denise, Renato und Amanda.

Das Cruz Azul wächst insbesondere auch unter jüngeren Menschen und seit wenigen Jahren auch unter indigenen Gruppen. Wir wollen voneinander lernen. Spuren hinterlassen haben im Blauen Kreuz in Bayern auch Sibylle und Oskar Münch, die seit Ende der 90er Jahre die Ausbildungsreihen für die freiwillige Suchtkrankenhilfe in verschiedenen Rollen wesentlich mitgestaltet haben. Wir wollen die beiden an diesem Wochenende ebenso würdigen wie Marion Enhuber, langjährige Seminarleiterin im Landesverband. Wir freuen uns, wenn viele ehemalige Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer von den dreien den Weg nach Thyrnau finden.



Von links: Egon Schlüter, Edel Ristow, Julia Dolla, Familie Costa

**Für wen:** Mitarbeitende aus den Gruppen und Vereinen des Blauen Kreuzes im LV Bayern und Menschen, die sich gern im Blauen Kreuz einbringen wollen.

**Wann:** Die Mitarbeitendenkonferenz gibt es 2025 in zwei Varianten:

*Variante A:* Anreise Donnerstag, 10.07.25, bis 17 Uhr, Abendprogramm am Donnerstag und eine gemeinsame Exkursion am Freitag, anschließend siehe Variante B

*Variante B:* Anreise Freitag, 11.07.25, bis 17 Uhr, Abendprogramm, Seminareinheiten im Plenum und in Workshops, ein blauer Abend (geplant Open Air), Abreise Sonntag nach dem Mittagessen

**Ort:** Thyrnau – die Unterbringung erfolgt im Lichtenauer Hof und im Kloster St. Josef. Mittagessen und Abendessen sind für die gesamte Gruppe im Kloster geplant

**Leitung:** Horst Weiß und Team

**Kosten:**

*Lichtenauer Hof*

DZ mit Du/WC	ab Do 210 €	ab Fr 155 €
EZ mit Du/WC	ab Do 240 €	ab Fr 170 €

*Kloster*

DZ oder EZ mit Etagendusche	ab Do 180 €	ab Fr 130 €
-----------------------------	-------------	-------------

**Anmeldung** (bis Donnerstag, 12.06.25):

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

Tel: 015 73 – 898 32 85

verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de

# Befreit leben lernen

Termin noch offen

Ukrainisch- und russischsprachiges Frauenseminar

Befreit leben lernen – unter diesem Oberthema findet nach einem bewegenden Seminar in 2024 das zweite Stabilisierungsseminar für russisch- und ukrainischsprachige Frauen statt.

**Wer:** Von Sucht und/oder Depression betroffene oder angehörige Frauen

**Wann:** Termin wird Anfang 2025 vereinbart

**Ort:** Kloster St. Josef, Abteistraße 1, 94136 Thyrnau

**Leitung:** Olga Gildt und Team

**Kosten:** 150 €

## Anmeldung

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

Tel: 015 73 – 898 32 85

[verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de](mailto:verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de)



# „Wann ist der Mann ein Mann?“

17.–21.09.25 (Mi–So)

Aktivseminar für Männer



Wann bin ich ein „richtiger“ Mann? –Außen hart und innen ganz weich? Dieses Stabilisierungsseminar will zur Auseinandersetzung mit der Identität als Mann anregen. Wie ist das mit den harten und den weichen Anteilen, wie mit den süchtigen Anteilen? Wir wollen uns u. a. auch an die Thematik um Auswirkungen von Pornographie trauen und natürlich in Bewegung sein: Schwimmen, eine Halbtagswanderung und weitere Aktivitäten stehen auf dem Programm. Anregungen der Teilnehmenden unbedingt erwünscht.

**Wer:** Betroffene und Angehörige Männer

**Wann:** Mittwoch, 17.09.25, (Anreise bis 15.30 Uhr, Kaffeetrinken) bis Sonntag, 21.09.25 (Abreise nach dem Mittagessen gegen 12.30 Uhr)

**Ort:** Kloster St. Josef, Abteistraße 1, 94136 Thyrnau

**Leitung:** Olaf Steding und Team

**Kosten:** EZ: 250 €

**Anmeldung** (bis Mittwoch, 27.08.25):

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

Tel: 015 73 – 898 32 85

[verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de](mailto:verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de)

# Wandertage in den Dolomiten

Termin noch offen

**Wann:** 4–5 Tage im September oder Oktober 2025

**Basislager:** Gurndinalm, nahe Lavazzejoch

**Ansprechpartner:** Manfred Kramer,  
manfred.kramer@blaues-kreuz-bayern.de

Eine Grundkondition und Trittsicherheit sind erforderlich, die Wandertage sind nicht über die Krankenkassen förderfähig. Konkretisierung der Planung bis zur VVS am 15.03.2025

## „In den besten Jahren“ (60+)

05.–09.10.25 (So–Do)

Seminar für Gruppenverantwortliche und Interessierte

Ab ca. dem 60. Lebensjahr bringt das Leben verschiedene Übergänge und Rollenwechsel, z. B. vom Berufsleben in den sogenannten Ruhestand, in der familiären Situation, auch in Funktionen in der Suchtselbsthilfe. Wie kann es gelingen Verantwortung zu teilen, neue Rollen und neue Grenzen anzunehmen und auch Balance und Stabilität zu erhalten.

**Wer:** Verantwortliche und Interessierte ab 60 Jahren

**Wann:** Anreise So, 05.10.25 (zwischen 16–17 Uhr),  
Abreise Do, 09.10.25 (nach dem Frühstück)

**Ort:** Christliches Gästehaus AllgäuWeite, Winkel 7,  
87477 Sulzberg-Moosbach

**Leitung:** Sibylle und Oskar Münch und Team

**Kosten:** DZ 350€ pro Person für Seminar und Halbpension, EZ nur im begrenzten Umfang kostenpflichtig zur Verfügung, Mittagessen nicht im Preis enthalten

**Anmeldung** (bis Freitag, 22.08.25):

Geschäftsstelle Landesverband Bayern  
Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg  
verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de

# Schuldig werden – (k)ein Thema für mich?

30.10.–02.11.25 (Fr–So)

Angehörigen-Seminar

Konkrete Schuld oder diffuse Schuldgefühle, Umgehen mit eigener Schuld, Umgehen mit der Schuld anderer, „Es ist doch nicht meine Schuld?“ Schuld? – Ist das nicht etwas, was einem meistens nur einge-redet wird? Muss für einen Neuanfang auch Schuld geklärt werden? Kann ich vergeben? Kann ich um Vergebung bitten?

Das Angehörigenseminar will konstruktive Wege aufzeigen, wie mit Schuld und Schuldgefühlen umgegangen werden kann.

**Wer:** Angehörige

**Wann:** Freitag, 30.10.25 (Anreise bis 16 Uhr),  
bis Sonntag, 02.11.25 (Abreise nach dem Mittagessen)

**Ort:** Haus Lutherrose, Friedrich-Bauer-Str. 5,  
91564 Neuendettelsau

**Leitung:** Judith Ortmann, Elke Geißendörfer,  
Bärbel Pröstler, Ingrid Nerz

**Kosten:** 190 €

**Anmeldung** (bis Freitag, 19.09.25):

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

Tel: 015 73 – 898 32 85

[verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de](mailto:verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de)



*Zwei Eindrücke aus dem Suchthilfe-Lehrgang, der 2024 erfolgreich abgeschlossen wurde*



# Vergeben, Verzeihen, Entschuldigen?

07.–09.11.25 (Fr–So)

Abstinenzstabilisierendes und  
rückfallprophylaktisches Seminar

Vergeben oder verzeihen, um Entschuldigung bitten – Menschen mit Suchterkrankungen nehmen nicht nur wahr, dass sie mit sich nicht gut umgegangen sind, sondern nehmen häufig auch eigene Schuld gegenüber Angehörigen wahr. Wie geht Beziehungsklärung? Wie kann ein Neuanfang gelingen?

In diesem Stabilisierungsseminar sollen nicht nur Begrifflichkeiten geklärt werden, sondern konkrete Impulse zur Bewältigung von Schuldgefühlen, Schuldgefühlen und Beziehungsklärung vermittelt werden.

**Wer:** Betroffene und Angehörige

**Wann:** Anreise am Freitag, 07.11.25, bis 15.30 Uhr,  
Abreise am Sonntag, 09.11.25 nach dem Mittagessen

**Ort:** Abtei Maria Frieden Kirchsulletten,  
Kirchsulletten 30, 96199 Zapfendorf

**Leitung:** Olaf Steding und Team

**Kosten:** DZ 160€/EZ 180 € pro Person

**Anmeldung** (bis Freitag, 03.10.25):

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

Tel: 015 73 – 898 32 85

[verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de](mailto:verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de)

# Advent, Advent ....

28.–30.11.25 (Fr–So)

Abstinenzstabilisierendes und rückfallprophylaktisches Seminar

Advent und Weihnachten, für manche Menschen alles andere als eine fröhliche Zeit, angespannte Treffen mit Familie oder Weihnachten allein, mitunter alte Geschichten aus Krisenzeiten, wehmütige Erinnerungen und der Wunsch, dass es diesmal schöner wird. Dieses Seminar will helfen sich auf die Feiertage aktiv vorzubereiten und konkrete Impulse für herausfordernde Situationen geben.

**Wer:** Betroffene und Angehörige

**Wann:** Freitag, 28.11.25 (Anreise bis 15.30 Uhr), bis Sonntag, 30.11.25 (Abreise nach dem Mittagessen)

**Ort:** Lichtenauer Hof, Zwölfling 3, 94136 Thyrnau

**Leitung:** Olaf Steding und Team

**Kosten:** DZ 130 €/EZ 150 €, Seminargebühr inkl. Halbpension), Mittagessen nicht im Preis enthalten

**Anmeldung** (bis Freitag, 17.10.25):

Geschäftsstelle Landesverband Bayern

Flötnerstr. 6, 90489 Nürnberg

Tel: 015 73 – 898 32 85

[verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de](mailto:verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de)



### **Warum es uns gibt**

Als christliches Werk spiegelt unsere Beziehung zu Gott sich in unserem Reden und Handeln. Wir begegnen den Menschen achtungsvoll, wertschätzend und nehmen sie als Gottes geliebte Kinder wahr. In diesem Sinne bearbeiten wir auch unseren Auftrag als Blaues Kreuz: von Sucht betroffene und mitbetroffene Menschen auf ihrem Weg aus der Abhängigkeit in ein gesundes und suchtfreies Leben zu begleiten. Dazu bieten wir Raum für positive Beziehungserfahrungen in einem annehmenden und unterstützenden Miteinander.

### **Wie wir arbeiten**

Unser Auftrag wird im Miteinander durch Ehrenamtliche und Hauptamtliche gleichwertig umgesetzt. Durch Orts- und Regionalvereine, Selbsthilfegruppen und Seminare nehmen wir uns Zeit für Betroffene und Angehörige. Wir begleiten sie auf ihrem Lebensweg, ermutigen zur Suchtmittelabstinenz und laden zum christlichen Glauben ein. Außerdem fördern wir eine gesunde Lebensweise, engagieren uns in der Behebung von Suchtursachen, informieren über Fragen rund um Suchtprobleme, fördern suchtmittelfreie Lebensräume und die Früherkennung von Suchtgefährdung. Wir arbeiten mittlerweile mit allen suchtabhängigen Menschen und mit deren Angehörigen zusammen.

### **Was uns antreibt**

Aus Liebe zu jedem Menschen ist Gott in Jesus Christus auf die Welt gekommen und hat durch ihn seine bedingungslose und befreiende Liebe erfahrbar gemacht. Diese Liebe und Barmherzigkeit Gottes ist unsere Motivation und unser Vorbild. Sie führt uns in die engagierte Gemeinschaft mit von Sucht betroffenen Menschen und deren Angehörigen.

### **Wohin wir wollen**

Wir wünschen uns für die Menschen ein (sucht-)befreites Leben und beteiligen uns daher an der Arbeit, dass Menschen suchtfrei und in geheilten Beziehungen mit sich, ihren Mitmenschen und Gott leben können.



# Allgemeine Reisebedingungen

**Wichtige Information** (gilt für alle Angebote): Die schriftliche Anmeldung zur Teilnahme an einem unserer Angebote ist erst mit der Bestätigung durch den Landesverband verbindlich. Bei einer Absage durch den Teilnehmer fallen Ausfallkosten an (siehe Rücktritt). Zur effizienteren Verarbeitung und klaren Darlegung gegenüber den Finanzbehörden erfolgt zukünftig die Rechnungsstellung vor jeder Veranstaltung. Die angegebenen Preise sind Pauschalpreise, beinhalten neben den Seminarkosten auch Übernachtung und Halbpension oder Vollpension. Für Teilnehmer:innen deren Teilnahme gefördert wird gilt: Die Kosten für Mittagessen und Abendessen werden nicht durch die Krankenkassenförderung übernommen (siehe Merkblatt für Selbsthilfegruppen Krankenkassen Pkt. 7).

Eine Liste über die Verpflegungskosten für die Berechnung eines Eigenanteils kann über [verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de](mailto:verwaltung@blaues-kreuz-bayern.de) anfordert werden.

Das Blaue Kreuz ist eine Gemeinschaft, deren Mitglieder sich zu Jesus Christus als ihrem Herrn bekennen. Aus Verantwortung den Suchtkranken gegenüber leben sie alkoholabstinent. Als ein Teil der Gemeinde Jesu Christi nimmt das Blaue Kreuz einen besonderen diakonisch-seelsorgerischen Auftrag wahr. Dazu gehören auch die Angebote für Freizeiten, Besinnungswochen, Seminare usw.

**Leistungen:** Die Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung und den allgemeinen Hinweisen in diesem Katalog sowie aus den hierauf Bezug nehmenden Angaben der Reisebestätigung. Nebenabreden (Wünsche, Vereinbarungen), die den Umfang der vertraglichen Leistungen verändern, bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Blaue Kreuz. Vermittelt das Blaue Kreuz im Rahmen der Reise Fremdleistungen, haftet es nicht selbst für die Durchführung dieser Fremdleistungen, so weit in der Reisebeschreibung auf die Vermittlung dieser Fremdleistungen hingewiesen wird.

**Höhere Gewalt:** Wird die Reise infolge bei Vertragsabschluss nicht voraussehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl das Blaue Kreuz als auch der Reisende den Vertrag nur nach Maßgabe der Vorschrift zur Kündigung wegen höherer Gewalt (§ 651 j, BGB) kündigen. Die Rechtsfolgen ergeben sich aus dem Gesetz. Das Blaue Kreuz wird dann den gezahlten Reisepreis erstatten, kann jedoch für erbrachte bzw. noch zu erbringende Reiseleistungen eine angemessene Entschädigung verlangen. Das Blaue Kreuz ist verpflichtet, die infolge der Kündigung des Vertrages notwendigen Maßnahmen zu treffen.

**Rücktritt und Umbuchung:** Sie können jederzeit vor Freizeitbeginn von der Reise zurücktreten. Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären. Treten Sie vom Vertrag zurück oder treten Sie die Reise nicht an, muss das Blaue Kreuz als Entschädigung den Reisepreis unter Abzug des Wertes seiner ersparten Aufwendungen und anderweitiger Verwendung der Reiseleistungen verlangen bzw. eine pauschale Entschädigung, die sich nach den folgenden Prozentsätzen vom Reisepreis berechnet:

bis zum 30. Tag vor Abreise 20 %

bis zum 15. Tag vor Abreise 50 %

bis zum 7. Tag vor Abreise 70 %  
ab dem 6. Tag vor Abreise 90 %.

Ihnen steht das Recht zu, dem Blauen Kreuz nachzuweisen, dass ein Schaden nicht entstanden ist oder wesentlich niedriger ist als die Pauschale.

**Vertragsobliegenheiten und Hinweise:** Wird die Reise nicht ordnungsgemäß erbracht, haben Sie nur dann die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche der Abhilfe, Selbsthilfe, Minderung des Reisepreises, der Kündigung und des Schadensersatzes, wenn Sie es nicht schuldhaft unterlassen, einen aufgetretenen Mangel während der Reise dem Blauen Kreuz bzw. dem Leiter der Maßnahme anzuzeigen. Entsprechende Ansprüche haben Sie innerhalb eines Monats nach dem vertraglichen Reiseende beim Blauen Kreuz geltend zu machen. Gewährleistungsansprüche verjähren in sechs Monaten nach dem vertraglichen Reiseende.

**Besondere Bedingungen für Kinder- und Jugendfreizeiten:** Der Freizeittelnehmer bzw. die Erziehungs-berechtigten erklären sich mit ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular 20 mit den bereits genannten Bedingungen einverstanden und verpflichten sich zur vertragsgemäßen Bezahlung der Freizeit. Mit der Anmeldung erklärt der Freizeittelnehmer, dass er sich in die Freizeitgemeinschaft einordnet, am vorgesehenen Programm teilnehmen will und während der Freizeit keinen Alkohol zu sich nimmt. Für jede Freizeit ist ein Leiter verantwortlich. Durch die Anmeldung bestätigt der Teilnehmer auch, dass er bereit ist, den Weisungen des Leiters nachzukommen. Bei Verstößen gegen die Freizeitordnung ist der Leiter berechtigt, den betreffenden Teilnehmer von der Freizeit auszuschließen und (auf dessen Kosten) nach Hause zu schicken. Eine Erstattung der Teilnehmergebühren erfolgt dann nicht. Die Bedingungen über Zahlung, Rücktritt und Anmeldung gelten wie für andere Maßnahmen des Blauen Kreuzes.

**Kinderermäßigung:** Preisermäßigung erhalten Kinder dem Alter entsprechend bei einigen Veranstaltungen, wenn sie im Zimmer ihrer Eltern oder in Mehrbettzimmern, auch zusammen mit Kindern anderer Familien untergebracht werden. Für Kinder, die Doppelzimmer belegen, kann keine Ermäßigung eingeräumt werden.

**Datenschutz:** Wir weisen darauf hin, dass der Blaue Kreuz in Deutschland e. V. – Landesverband Bayern, das Bundesdatenschutzgesetz einhält und gemäß §28 BDSG die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten ausschließlich für eigene Zwecke vornimmt sowie Daten nur für den Zweck erhebt, für den sie auch genutzt werden. Der Teilnehmer kann sein Einverständnis zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten jederzeit per E-Mail oder in anderer schriftlicher Form widerrufen.

**Förderungsmöglichkeiten:** Ferienwochen und -seminare, die Kinderbetreuung mit einschließen, sind für entsprechende Familien förderungsfähig. Bitte informieren Sie sich bei Ihren Verantwortlichen oder Gruppenleitern über mögliche Förderungen.

**Anwendbares Recht:** Die Rechtsbeziehung zwischen dem Blauen Kreuz und dem Teilnehmer bzw. der Teilnehmerin richtet sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

für mehr Leben

**Blaues Kreuz Deutschland e. V.**

Landesverband Bayern  
Flötnerstr. 6  
90489 Nürnberg

[vorstand@blaues-kreuz-bayern.de](mailto:vorstand@blaues-kreuz-bayern.de)  
[www.blaues-kreuz.de/lv-bayern](http://www.blaues-kreuz.de/lv-bayern)

**Bankverbindung**

Sparkasse Mittelfranken-Süd  
IBAN: DE55 7645 0000 0231 4547 37